



## Protokoll der 75. Zentralschweizer Regierungskonferenz

vom Donnerstag, den 18. November 2004, 0900 bis 1200 Uhr, in Altdorf, Landratsaal.

---

**Vorsitz:** Landammann Josef Arnold, Konferenzpräsident

### Kanton Luzern

Statthalter Max Pfister  
Regierungsrat Dr. Markus Dürr  
Regierungsrat Dr. Anton Schwingruber  
Regierungsrätin Yvonne Schärli  
Staatsschreiber Dr. Viktor Baumeler

### Kanton Uri

Landammann Josef Arnold  
Landesstatthalter Dr. Markus Stadler  
Regierungsrat Isidor Baumann  
Regierungsrat Josef Dittli  
Regierungsrat Stefan Fryberg  
Regierungsrätin Heidi Zraggen  
Regierungsrat Markus Züst  
Kanzleidirektor Dr. Peter Huber

### Kanton Schwyz

Landesstatthalter Alois Christen  
Regierungsrat Lorenz Bösch  
Regierungsrat Dr. Georg Hess  
Staatsschreiber Peter Gander

### Kanton Obwalden

Landammann Elisabeth Gander-Hofer  
Regierungsrat Niklaus Bleiker  
Regierungsrat Hans Wallimann  
Landschreiber Urs Wallimann

### Kanton Nidwalden

Landammann Gerhard Odermatt  
Regierungsrat Beat Fuchs  
Regierungsrat Paul Niederberger  
Regierungsrätin Beatrice Jann-Odermatt  
Regierungsrat Dr. Leo Odermatt  
Landschreiber Josef Baumgartner

### Kanton Zug

Landammann Walter Suter  
Regierungsrat Joachim Eder  
Regierungsrat Peter Hegglin  
Regierungsrat Hanspeter Uster  
Landschreiber Dr. Tino Jorio

### Kanton Zürich

Regierungspräsident Dr. Ruedi Jeker  
Staatsschreiber Beat Husi

### Sekretariat ZRK

Vital Zehnder, Konferenzsekretär  
Dr. Othmar Filliger

### Traktandum 2.3

Dr. Christoph Mylaeus, Regionalsekretär BKZ

## **Zusammengefasstes Ergebnis**

### **1. Protokoll der 74. Zentralschweizer Regierungskonferenz vom 28. Mai 2004 in Andermatt**

Das Protokoll der 74. Zentralschweizer Regierungskonferenz vom 28. Mai 2004 in Andermatt wird genehmigt und verdankt.

### **2. Zusammenarbeitsprojekte in der Zentralschweiz**

#### **2.1 Laufende Zusammenarbeitsprojekte**

Die ZRK nimmt die Liste der laufenden Zusammenarbeitsprojekte der Zentralschweizer Direktorenkonferenzen, Stand September 2004, zur Kenntnis.

#### **2.2 Projekte mit schriftlicher Berichterstattung**

Die ZRK nimmt Kenntnis vom Halbjahresbericht der INTERREG-Fachstelle.

#### **2.3 Regionale Bildungsstatistik**

Die ZRK heisst das Vorgehen in Sachen regionaler Bildungsstatistik gut und überweist den Antrag der BKZ den Kantonsregierungen:

1. Der Kanton ... beteiligt sich an der regionalen Zusammenarbeit im Bereich der Bildungsstatistik auf der Basis des Grobkonzepts der Bildungsplanung Zentralschweiz vom 15. Juli 2004.
2. Das Bildungsdepartement wird ermächtigt, den Vertrag über die Zusammenarbeit der Zentralschweizer Kantone bei der Bildungsstatistik zu bereinigen und zu unterzeichnen.
3. Die gemäss Konzept auf den Kanton entfallenden Kosten werden in den Voranschlag aufgenommen.
4. Das Amt für Statistik des Kantons Luzern wird ermächtigt, im Rahmen des Vertrags über die Zusammenarbeit der Zentralschweizer Kantone bei der Bildungsstatistik alle für die Erfüllung des Auftrags nötigen Daten zu erheben und zu verarbeiten.
5. Der Beschluss wird dem Regionalsekretär der Bildungsdirektoren-Konferenz Zentralschweiz bis 31. Januar 2005 mitgeteilt. Nach Zustandekommen der Vereinbarung wird die BKZ für die Information der Öffentlichkeit sorgen; auf kantonale Medieninformationen wird verzichtet.

## **2.4 Abgeltung von Kultureinrichtungen mit überregionaler Bedeutung**

Die ZRK nimmt Kenntnis von der zwischen den Kantonsregierungen Zürich, Luzern, Zug und Schwyz abgeschlossenen Vereinbarung über die Abgeltung von Kultureinrichtungen mit überregionaler Bedeutung vom 1. Juli 2003.

Die Regierungen der Nicht-Vereinbarungskantone Obwalden, Nidwalden und Uri werden eingeladen, den Beitritt zur Vereinbarung zu prüfen und der kommenden ZRK Bericht zu erstatten. Die Kantone mit abzugeltenden Kultureinrichtungen stellen den Kantonen die zur Prüfung notwendigen Daten zur Verfügung.

## **2.5 Gemeinsames VRE-Engagement**

Die ZRK nimmt Kenntnis vom Inkrafttreten der neuen Vereinbarung über das gemeinsame VRE-Engagement der Zentralschweizer Kantone.

Sie heisst den Leistungsauftrag über das VRE-Engagement der Zentralschweizer Kantone für die gemeinsame Europa-Delegation der Jahre 2005 – 2007 gut mit der Ergänzung im Protokoll, dass die Frage der Partnerschaft (Ziffer 4) auf bestehende Kontakte und thematische Partnerschaften zu beschränken ist.

Die Europa-Delegation 2005 – 2007 besteht aus RR Beat Fuchs, NW, und RR Georg Hess, SZ, sowie dem Konferenzsekretären.

## **2.6 Regionale Organisation des Eichwesens**

1. Die ZRK nimmt Kenntnis vom Bericht über die Zusammenarbeit im Bereich Eichwesen, Teilprojekt Übergangslösung vom 28.10.2004.
2. Die Organisation der Übergangslösung gemäss Bericht Ziffer 5 wird gutgeheissen.
3. Die Regierungen werden ersucht, die Übergangslösung umzusetzen und die gemäss Bericht notwendigen Verwaltungsvereinbarungen abzuschliessen.

## **2.7 Zivilschutz-Ausbildungsvereinbarung**

Die ZRK nimmt Kenntnis von der Inkraftsetzung der Zivilschutz-Ausbildungsvereinbarung per 1. Januar 2005 durch die ZPKD.

### **3. Neugestaltung des Finanzausgleichs und der Aufgabenteilung, NFA**

#### **3.1 Abstimmungsaufruf - Medienmitteilung**

Die Kantonsregierungen Luzern, Uri, Schwyz, Obwalden und Nidwalden beschliessen, einen gemeinsamen Abstimmungsaufruf zur Unterstützung der NFA-Vorlage vom 28.11.2004 zu veröffentlichen, der sich namentlich gegen den Vorwurf wendet, die Kantone seien weder willens noch fähig, die neue Aufgabe in Sachen Behindertenwesen angemessen zu erfüllen.

#### **3.2 Vorbereitung Verabschiedung der IRV durch die KdK vom 10.12.2004**

Die ZRK beschliesst:

1. Der vom Leitenden Ausschuss der KdK überarbeiteten Interkantonalen Rahmenvereinbarung IRV wird grundsätzlich zugestimmt.
2. Betreffend Art. 18, Haftung, ist das von der KdK in Auftrag gegebene Gutachten abzuwarten.
3. Gemeinsam wird der KdK beantragt:
  - a) Art. 2 Abs. 3 (neu) wie folgt zu ändern: „Die KdK veröffentlicht alle vier Jahre einen Rechenschaftsbericht über den Stand der Anwendung der Grundsätze der interkantonalen Zusammenarbeit.“
  - b) Art. 3 Abs. 1 wie folgt zu ändern: „Die Kantone beachten bei der Aufgabenteilung und dem Lastenausgleich auch innerkantonal die Grundsätze der Subsidiarität und der fiskalischen Äquivalenz.“
4. Die Regierung des Kantons Luzern wird über Ziffer 3 nachträglich nochmals befinden und das ZRK-Sekretariat orientieren bis Ende Januar 2005. Bei Ablehnung wird der Antrag nur von den zustimmenden Kantonen gestellt.
5. Die Kantonsregierungen erteilen ihren KdK-Vertretungen für die Bereinigung und Beschlussfassung über die IRV die entsprechenden Mandate.
6. Das ZRK-Sekretariat unterbreitet der KdK im Namen der Zentralschweizer Regierungen zu Händen der Bereinigungssitzung die begründeten Anträge gemäss Ziffer 3.

### **4. Logistik-, Einsatz- und Ausbildungsinfrastruktur der Armee; Formulierung eines gemeinsamen Standpunktes der Zentralschweiz**

Die Kantonsregierungen bekunden ihre Absicht, wenn immer und soweit als möglich nach der Bekanntmachung des Bundes in Sachen Armee-Infrastruktur vom 6.12.2004 gemeinsam vorzugehen und eine gemeinsame, regionale Sprachregelung zu finden. Im Zentrum steht das Ziel, möglichst viele Arbeitsplätze im Raum Zentralschweiz zu wahren. Die Federführung hat die ZPDK inne. Sie zieht die ZVDK angemessen mit ein.

## 5. Informationen und Verschiedenes

### 5.1 Konferenz der Kantonsregierungen; Nomination LA KdK

Die ZRK nominiert zu Händen der KdK für die Wahl in den Leitenden Ausschuss der KdK Regierungsrat Lorenz Bösch, SZ.

Das ZRK-Sekretariat teilt der KdK die Nomination mit.

### 5.2 Information Vertretung im Kongress der Gemeinden und Regionen Europas, KGRE

Die ZRK nimmt zur Kenntnis, dass der Bundesrat als stv. Delegierte im KGRE Frau RR Heidi Z'graggen gewählt hat.

### 5.3 Verschiedenes

#### 5.3.1 Europa-Forum Luzern, EFL

Die Kantone haben das Patronat der Veranstaltungen des Europa-Forums Luzern inne und leisten unter dem Titel des Patronates einen jährlichen Beitrag von Fr. 2'000.-. Dies ist durch die einzelnen Kantone zu beschliessen. Das Verhältnis zwischen dem Standortkanton Luzern und dem Europa-Forum Luzern bleibt davon unberührt.

### 5.4 Termine

19.11.2004	Bildungsdirektorenkonferenz Zentralschweiz, BKZ
19.11.2004	Zentralschweizer Gesundheits- und Sozialdirektorenkonferenz, ZGSDK
10.12.2004	Konferenz der Kantonsregierungen, KdK
17.01.2005	Bildungsdirektorenkonferenz Zentralschweiz, BKZ
25.02.2005	Bildungsdirektorenkonferenz Zentralschweiz, BKZ / PHZ Konkordatsrat
14.03.2005	Bildungsdirektorenkonferenz Zentralschweiz, BKZ
18.03.2005	Konferenz der Kantonsregierungen, KdK
14.04.2005	ZRK-Ausschuss
22.04.2005	Strafvollzugskonkordat der Nordwest- und Innerschweiz
22.04.2005	Bildungsdirektorenkonferenz Zentralschweiz, BKZ / PHZ Konkordatsrat
23.05.2005	Bildungsdirektorenkonferenz Zentralschweiz, BKZ
<b>03.06.2005</b>	<b>76. Zentralschweizer Regierungskonferenz</b>
23.06.2005	Bildungsdirektorenkonferenz Zentralschweiz, BKZ / PHZ Konkordatsrat
24.06.2005	Konferenz der Kantonsregierungen, KdK
04.07.2005	Bildungsdirektorenkonferenz Zentralschweiz, BKZ
02.09.2005	Bildungsdirektorenkonferenz Zentralschweiz, BKZ / PHZ Konkordatsrat
07.10.2005	Konferenz der Kantonsregierungen, KdK
17.10.2005	Bildungsdirektorenkonferenz Zentralschweiz, BKZ
21.10.2005	ZRK-Ausschuss
04.11.2005	Strafvollzugskonkordat der Nordwest- und Innerschweiz Kanton
17.11.2005	Bildungsdirektorenkonferenz Zentralschweiz, BKZ / PHZ Konkordatsrat
<b>18.11.2005</b>	<b>77. Zentralschweizer Regierungskonferenz, ZRK</b>
18.11.2004	Zentralschweizer Polizeidirektorenkonferenz, ZPDK

Stans, 18. November 2004

Vital Zehnder, Konferenzsekretär